

Hausordnung



- Die Aktivitäten des RepairCafés in der „Frisierkunst“ werden kostenlos und auf ehrenamtlicher Basis von den Reparaturoexperten vor Ort ausgeführt.
- Reparaturen werden soweit wie möglich vom Besucher selbst durchgeführt, erforderlichenfalls mit Hilfe der vor Ort anwesenden Reparaturfachleute.
- Das RepairCafé ist kein kostenloser Reparaturdienstleister. Es geht im RepairCafé um Hilfe zur Selbsthilfe. Die Organisatoren und Reparaturoexperten können darum nur im Falle des Vorliegens von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit für Schäden an Eigentum, Körper, Gesundheit oder Leben, Haftung übernehmen.
- Ein freiwilliger Betrag wird sehr geschätzt. Davon werden neue Werkzeuge angeschafft.
- Neue Materialien wie Elektrizitätskabel, Stecker, Sicherungen, neue Knieleder oder Applikationen sind nicht kostenlos und müssen gesondert bezahlt werden.
- Das Anbieten von kaputten Gegenständen zur Reparatur geschieht auf eigenes Risiko.
- Die Reparaturfachleute geben keine Garantie auf die mit ihrer Hilfe durchgeführten Reparaturen und sind nicht dafür haftbar, wenn Gegenstände, die im RepairCafé repariert wurden, zuhause nicht funktionieren.
- Die Reparaturfachleute behalten sich das Recht vor, bestimmte Gegenstände nicht zu reparieren.
- Die Reparaturfachleute sind nicht dazu verpflichtet, demontierte Geräte, die nicht repariert werden können, wieder zusammenzusetzen.
- Besucher/innen des RepairCafés sind selbst für die ordnungsgemäße Entsorgung oder Beseitigung von kaputten oder funktionsuntüchtigen Gegenständen verantwortlich, die nicht repariert werden konnten.
- Zur Vermeidung langer Wartezeiten wird höchstens ein Gegenstand je Besucher repariert. Für jeden weiteren Gegenstand muss sich der Besucher/in erneut anmelden, oder falls freie Termine vorhanden sind, wieder hinten in der Reihe anstellen.
- Besucher, die nicht mit der obigen Hausordnung einverstanden sind, werden gebeten, die Veranstaltung wieder zu verlassen.